

## Bedienungsanleitung



Mobiltelefon **GSM/WCDMA**  
Maxcom **MM917**  
**DualSIM**



Falls Sie technische Unterstützung benötigen, setzen Sie sich bitte mit der Info-Hotline unter der (+48) 32 325 07 00 bzw. unter [serwis@maxcom.pl](mailto:serwis@maxcom.pl) in Verbindung

Unsere Internetseite:  
<http://www.maxcom.pl/>

### **Verpackungsinhalt**

Mobiltelefon GSM

Ladegerät

USB-Kabel

Akku

Kopfhörerset

Schraubendreher

Bedienungsanleitung

Garantiekarte

Das Aufbewahren der Verpackung für die Verwendung bei einem evtl. Transport wird empfohlen.

Der Kaufbeleg sollte aufbewahrt werden, da dieser Bestandteil der Garantie ist.

Vor dem Einschalten muss die SIM-Karte ordnungsgemäß eingelegt werden.

## **Mobiltelefon**

**GSM: 850/900/1800/1900MHz**

**WCDMA: 900/2100MHz**

Farbbildschirm 2,4'

IP 68 - Schutz gegen Wasser, Staub und Schlamm

Buchse für MicroSD-Speicherkarte

Freisprechfunktion

Telefonbuch - 500 Einträge

Funktion zum Versenden und Empfangen von SMS  
und MMS

Kurzwahlen - 8 Nummern

Anzeige der Verbindungsdauer

2MPix-Fotoapparat

Lautes Klingeln

FM-Radio

Kalender

Taschenrechner

Wecker

Lampe

Akku 2500 mAh

Bereitschaftszustand:

bis 520 Std.\* (Single SIM)

bis 378 Std.\* (Dual SIM)

Gesprächsdauer\*:

GSM (2G): bis 17 Std.

WCDMA (3G): bis 9 Std.

\* in Abhängigkeit der Bedingungen und des GSM-  
Netzsignals

# Inhaltsverzeichnis

1. Regeln zum sicheren Gebrauch.....	8
2. Installation der Elemente .....	10
2.1 Einlegen der SIM-Karte und des Akkus .....	10
2.2 Aufladen des Akkus.....	14
3. Gerätebeschreibung .....	16
4. Nutzung des Mobiltelefons.....	20
4.1 Einschalten des Mobiltelefons .....	20
4.2 Ausschalten.....	21
4.3 Bereitschaftsmodus .....	21
5. MENÜ-Bedienung.....	23
6. Telefonbuch.....	23
6.1 Speichern von Kontakten.....	23
6.2 Kontakte durchsuchen.....	24
6.3 Löschen von Kontakten .....	25
6.4 Kopieren und Verschieben von Kontakten .....	26
6.5 Visitenkarte senden .....	27
6.6 Sonstige Optionen des Telefonbuches .....	27
6.6.1 Einfache (schnelle) Auswahl.....	27
6.6.2 Speicherstatus.....	27
6.6.3 Bevorzugter Speicher .....	28
7. Wählen von Verbindungen.....	28
7.1 Direkte Nummernwahl .....	28
7.2 Nummernwahl aus dem Telefonbuch .....	29
7.3 Nummernwahl aus der Liste der letzten Verbindungen .....	29
7.4 Einfache Wahl (siehe 6.6.1).....	29
8. Entgegennehmen von Anrufen .....	30
8.1 Freisprechmodus.....	30
9. Verbindungsverzeichnis.....	30
9.1 Anruf-Historie .....	30
9.2 Verbindungseinstellungen .....	31
9.2.1 Nummer verbergen.....	31
9.2.2 Umleiten von Anrufen .....	32
9.2.3 Wartender Anruf .....	32
9.2.4 Anrufblockierung .....	33
9.2.5 Erweiterte Einstellungen .....	33
10. SMS-Nachrichten .....	35
10.1 Schreiben und Senden von Nachrichten.....	35

10.2	Lesen und Antworten auf Nachrichten .....	36
10.3	Postfächer .....	37
10.3.1	Posteingang .....	37
10.3.2	Gesendete Nachrichten .....	37
10.3.3	Entwürfe .....	37
10.3.4	Postausgang .....	38
10.3.5	Archiv .....	38
10.4	Nachrichten löschen .....	38
10.5	E-Mail .....	38
10.6	Netzmitteilungen .....	39
10.7	Templates .....	39
10.8	Nachrichteneinstellung .....	39
10.9	Voicemail .....	41
11.	Multimedia .....	42
11.1	Apparat/Kamera .....	42
11.2	Bildbetrachter .....	43
11.3	Multimedia-Player .....	43
11.4	Fotoeditor .....	44
11.5	Diktafon .....	44
11.6	FM-Radio .....	45
12.	Dateimanager .....	46
13.	Organizer .....	47
13.1	Alarm .....	47
13.2	Kalender .....	47
13.3	Notizen .....	48
13.4	Aufgaben .....	48
13.5	Weltuhr .....	48
13.6	Mobiltelefone synchronisieren .....	48
13.7	Lampe .....	48
14.	Profile .....	49
15.	Extras .....	49
15.1	Taschenrechner .....	50
15.2	Einheitenumrechner .....	50
15.3	Währungsrechner .....	50
15.4	Stoppuhr .....	50
15.5	E-Book-Reader .....	51
15.6	Automatischer Anrufbeantworter .....	51
16.	Netzdienste .....	51

17. Einstellungen	52
17.1 SIM-Karten umschalten	52
17.2 Dual-SIM-Einstellungen	53
17.3 Mobiltelefoneinstellungen	53
17.3.1 Uhrzeit und Datum	53
17.3.2 Automatisches Ein-/Ausschalten	53
17.3.3 Sprache	54
17.3.4 Bildschirm	54
17.3.5 Themes	55
17.3.6 Begrüßungstext	55
17.3.7 Kürzel	55
17.3.8 Dedizierte Tasten	56
17.3.9 Automatische Zeitaktualisierung	56
17.3.10 Flugmodus	57
17.4 Netzeinstellungen	57
17.5 Sicherheitseinstellungen	58
17.5.1 SIM1- bzw. SIM2-Blockierung durch PIN-Code	58
17.5.2 Blockierung des Mobiltelefons	58
17.5.3 Automatische Tastenfeldblockade	58
17.6 Verbindung	59
17.6.1 Bluetooth	59
17.6.2 Datenkonten	60
17.6.3 Internet teilen	61
17.6.4 Fabrikeinstellungen wiederherstellen	61
17.6.5 Klangeffekte	62
18. Spiele	62
19. An einen Computer anschließen	62
20. FAQ (Problembekämpfung)	63
21. Nutzungs- und Sicherheitsbedingungen	65
22. Garantiebedingungen	68
23. Informationen zum Akku	68
24. Informationen zum Umweltschutz	70
25. SAR-Informationen	71
26. Frequenzbereich und maximale Frequenzleistung für den Betrieb des Funkgeräts	73
27. Konformitätserklärung	74

## 1. Regeln zum sicheren Gebrauch

Das Bekanntmachen mit den nachfolgenden Regeln minimiert das Risiko des unsachgemäßen Gebrauchs des Mobiltelefons.

- Die Verwendung des Mobiltelefons in einem Bereich, in dem dies verboten ist, wie z.B. an einer Tankstelle bzw. in einem Krankenhaus, wird untersagt. Die Verwendung des Mobiltelefons an solchen Orten kann andere Menschen in Gefahr bringen. Das Mobiltelefon darf nicht eingeschaltet werden, wenn es den Betrieb anderer Geräte stört!
- Das Mobiltelefon darf während des Führens eines Fahrzeugs ohne entsprechende Freisprecheinrichtung nicht verwendet werden.
- Das Mobiltelefon darf in Krankenhäusern, Flugzeugen, an Tankstellen und in der Nähe von leichtentzündlichen Materialien nicht verwendet werden.
- Das Mobiltelefon strahlt elektromagnetische Felder aus, die einen negativen Einfluss auf andere elektrische Geräte haben können, darunter z.B. medizinisches Gerät. Es muss der vom Hersteller des medizinischen Gerätes vorgegebene Abstand zwischen Mobiltelefon und dem implantierten medizinischen Gerät, z.B. Herzschrittmacher, eingehalten werden. Personen mit implantierten Geräten sollten sich mit den Richtlinien des Geräteherstellers bekannt machen und sich an diese Hinweise

halten. Personen mit einem Herzschrittmacher sollten das Mobiltelefon nicht in der Brusttasche führen und es an das gegenüberliegende Ohr halten, um das Risiko von Störungen zu minimieren und das Mobiltelefon bei Verdacht auf Störungen sofort ausschalten;

- Das Gerät und sein Zubehör können aus kleinen Teilen bestehen. Das Mobiltelefon und seine Elemente müssen von Kindern ferngehalten werden.
- Es dürfen keine eigenständigen Reparaturen bzw. Änderungen durchgeführt werden. Alle Mängel sollten durch einen qualifizierten Service behoben werden.
- Es dürfen nur originale Akkus und Ladegeräte verwendet werden. Die Verwendung von nicht originalem Zubehör kann zur Beschädigung bzw. Explosion des Gerätes führen.
- **WASSER- und STAUBDICHT** – das Mobiltelefon besitzt die IP67 Schutzklasse, das bedeutet, dass es gegen das Eindringen von Staub und das kurzzeitige (bis 30 Min.) Eintauchen bis zu einer max. Tiefe von 1 Meter geschützt ist. Das Aussetzen des Mobiltelefons mit einem längeren Wasserkontakt bzw. ein tieferes Eintauchen führt zu Beschädigungen! Das Mobiltelefon kann bei Regen verwendet werden.

Damit der IP68-Schutz aufrechterhalten wird, soll man darauf achten, dass alle Gummidichtungen

ordnungsgemäß angebracht (keine Spalten) und nicht beschädigt sind. An der Lautsprechermembran dürfen keine Verunreinigungen oder Beschädigungen vorhanden sein (z.B. Feilspäne oder durchbrochene Membran) und das Gehäuse soll keine mechanischen Beschädigungen (z.B. Risse) aufweisen. Bei Feststellung einer unsachgemäßen Nutzung werden alle Ansprüche in Bezug auf die Wasser- und Staabdichtigkeit abgelehnt.

## **2. Installation der Elemente**

Vor dem Einschalten des Mobiltelefons muss die SIM-Karte eingelegt werden. Es muss darauf geachtet werden, dass die Karte und der SIM-Steckverbinder während des Einlegens nicht beschädigt wird.

Die SIM-Karten müssen von Kindern ferngehalten werden.

***DENKE DARAN! Der SIM1-Steckverbinder eignet sich für die 2G- und 3G-Technologie (wählbar), der SIM2-Steckverbinder eignet sich jedoch nur für die 2G-Technologie.***

### **2.1 Einlegen der SIM-Karte und des Akkus**

Vor dem Einlegen der SIM-Karte muss man sich vergewissern, ob das Mobiltelefon eingeschaltet ist. Das Ladegerät sollte nicht angeschlossen sein. Um die SIM-Karte einzulegen muss zuerst der Akku gemäß den Zeichnungen und der Beschreibung entfernt werden:

- Wenn das Mobiltelefon ausgeschaltet ist, wird es mit dem Bildschirm nach unten gedreht. Es werden anschließend mithilfe eines Schraubendrehers 2 Schrauben gelöst. Ziehen Sie den Akkudeckel behutsam ab, indem Sie ihn nach oben abheben.



- Entnehmen Sie den Akku, indem Sie ihn mit dem Fingernagel abheben.
- Schieben Sie die SIM-Karte mit den Metallanschlüssen nach unten und dem

Ausschnitt, wie auf dem Bild zu sehen, in die „SIM1-BUCHSE“ (**3G-Buchse**) (erste Buchse von links).

- Legen Sie optional die SIM2-Karte (**nur 2G**) in die „SIM2-BUCHSE“ (Buchse auf der rechten Seite) ein.



- Legen Sie optional die MicroSD-Speicherkarte ein. Verschieben Sie hierzu die Halterung nach *OPEN* und heben Sie sie anschließend an. Legen Sie die MicroSD-Karte so ein, dass ihre Anschlüsse die Kontakte des Mobiltelefons berühren. Schließen Sie die Halterung nach *LOCK*.



*Seien Sie bei der Verwendung der Speicherkarte, insbesondere beim Einlegen und Herausnehmen, vorsichtig. Einige Speicherkarten bedürfen vor der ersten Verwendung der Formatierung mittels Computer.*

*Erstellen Sie regelmäßig Backups von Informationen, die sich auf in anderen Geräten verwendeten Karten befinden, falls Sie SD-Karten nutzen! Ein nicht ordnungsgemäßer Gebrauch bzw. andere Faktoren können die Beschädigung bzw. den Verlust des Karteninhaltes nach sich ziehen.*

- Legen Sie den Akku so ein, damit die +/- Kontakte nach unten zeigen. Befestigen Sie anschließend den Akku in der Kammer des Mobiltelefons.

- Nach dem Einlegen des Akkus müssen die 2 Schraubchen in die Öffnungen der Akkuabdeckung gelegt und anschließend die Akkuabdeckung auf das Mobiltelefon angebracht und unter leichtem Druck die 2 Schraubchen festgedreht werden.

## **2.2 Aufladen des Akkus**

*Vorsicht! Der Akku aus der Verpackung muss verwendet werden. Die Verwendung eines anderen Akkus kann das Mobiltelefon beschädigen und führt zum Garantieverlust.*

*Das Ladegerät darf nicht angeschlossen werden, wenn die hintere Abdeckung abgenommen wurde.*

Zum Aufladen des Mobiltelefons:

1. Stecken Sie das Ladegerät in die Steckdose.
2. Ziehen Sie das Gummi ab und verbinden Sie den Stecker des Ladegerätes mit der Buchse an der unteren Kante des Mobiltelefons. Auf dem Bildschirm erscheint die Information über den Anschluss eines Ladegerätes und die Striche der Akkuanzeige erscheinen und verschwinden während des Aufladens.
3. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist (Akkuanzeige hört auf zu blinken), trennen Sie die das Ladegerät von der Steckdose und anschließend das Kabel vom Mobiltelefon.



### **Vorsicht:**

- Stellen Sie vor dem Aufladen sicher, ob der Akku ordnungsgemäß montiert ist.
- Entfernen Sie den Akku während des Aufladens nicht – das Mobiltelefon kann beschädigt werden.
- Falls die Akkuspannung für das ordnungsgemäße Funktionieren des Mobiltelefons zu niedrig ist, wird eine Mitteilung angezeigt, dass das Mobiltelefon automatisch ausgeschaltet wird, wonach das automatische Ausschalten des Gerätes erfolgt.
- Falls der Akku vollständig entladen wurde (z.B. durch ein eingeschaltetes Radio bzw. Lampe),

muss nach dem Anschluss des Ladegerätes einige Minuten abgewartet werden, bis sich das Ladesymbol zeigt.

### **3. Gerätebeschreibung**





<b>Nummer</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Beschreibung</b>
1	Gesprächs-lautsprecher	Richtet den Gesprächston an das Ohr
2	OK-Taste/Wählen	Bestätigungs-/Wahltaste
3	Menü/LFT-Taste	Erlaubt ins Menü zu gehen, erfüllt auch andere Funktionen (Linke Funktionstaste)
4	Grüner Hörer	Bestätigt die anzurufende Nummer und erfüllt die Funktion des „OK“-Taste
5	Tastenfeld	Dient der Nummernwahl und dem Schreiben von Nachrichten
6	Taste *	Zusätzliche Zeichen/„+“ Zeichen
7	USB- und Kopfhöreranschluss	Stellen an denen Kopfhörer (Jack) und Ladegerät (USB) angeschlossen werden können
8	Navigationstaste/Joystick	Taste, die es ermöglicht sich durch das MENÜ zu bewegen
9	„Kontakte“/RFT-Taste	Ermöglicht zu den Kontakten zu gehen und erfüllt andere Funktionen (Rechte Funktionstaste)
10	Roter Hörer	Beendet das Gespräch und erfüllt die Funktion der „Zurück“, „Zurücksetzen“-Taste

11	„#“-Taste	Schnelles Einschalten des „Stumm“-Profils/ Ändern der Eingabemethode
12	Mikrofon	Elektroakustischer Umwandler zum Umwandeln von Ton in elek. Signale
13	Lampe	Lampenfunktion
14	Fotoapparat/Kamera	Dient zum Erstellen von Fotos und einfachen Filmen
15	Blitzlicht	Blitzlicht des Fotoapparates
16	Lautsprecher für Klingeltöne	Lautsprecher für Klingeltöne/ Multimedia/ Freisprechsystem

## 4. Nutzung des Mobiltelefons

### 4.1 Einschalten des Mobiltelefons

Drücken und halten Sie die Taste mit dem „**roten Hörer**“, um das Mobiltelefon einzuschalten. Die Akkuabdeckung muss ordnungsgemäß geschlossen und festgedreht sein.

Geben Sie den PIN-Code ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Sie finden diesen im Starterset der SIM-Karte.

Nach der Eingabe des Codes bestätigen Sie diesen mit der **Ok**-Taste.

**Warnung:** Die dreimalige Eingabe eines falschen PIN-Codes führt zur Blockierung der SIM-Karte. Diese kann mittels des PUK-Codes freigegeben werden. Die zehnmahlige Eingabe eines falschen PUK-Codes führt zur dauerhaften Blockade der SIM-Karte.

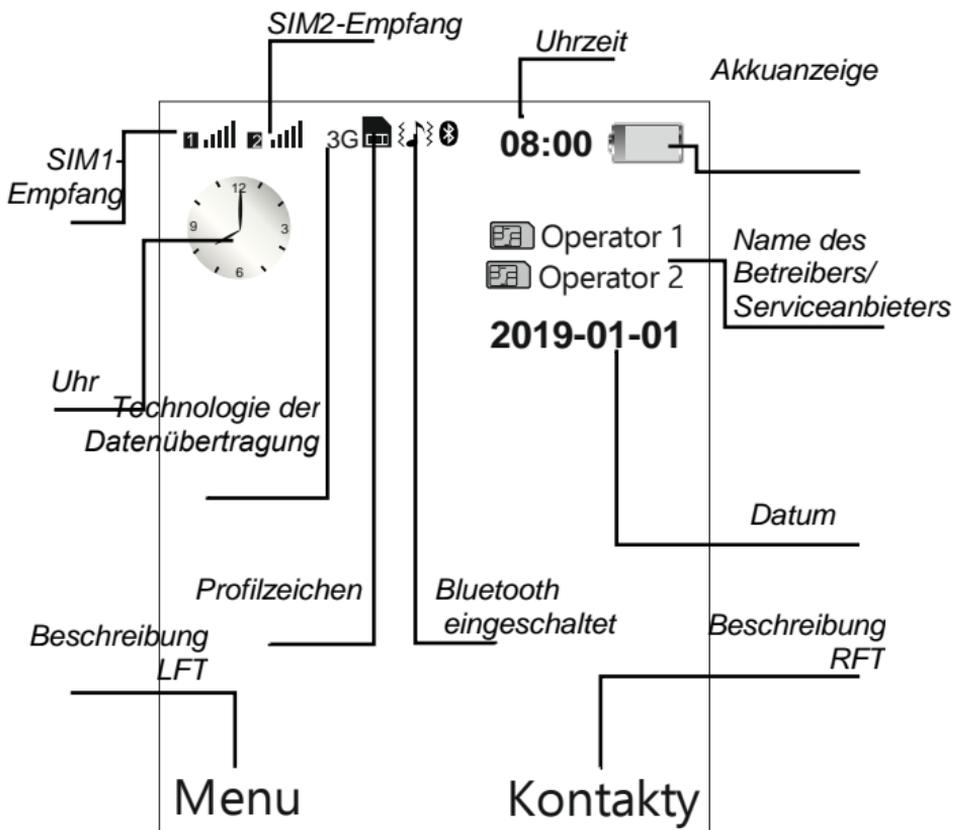
## 4.2 Ausschalten

Um das Mobiltelefon auszuschalten, müssen Sie die Auflegen-Taste (**roter Hörer**) drücken und gedrückt halten.

## 4.3 Bereitschaftsmodus

Wenn das Mobiltelefon eingeschaltet ist, jedoch keine Eingaben vorgenommen werden, befindet es sich im **Bereitschaftsmodus**.

Bildschirmbeschreibung:



Weitere Funktionen:

## 5. MENÜ-Bedienung

Um in das MENÜ zu gelangen, muss im

	Benachrichtigung über ungelesene SMS/MMS
	Stumm-Modus
	Technologie der Netzverbindung
	Wecker (Alarm) eingeschaltet

Bereitschaftsmodus (sichtbare Arbeitsfläche) die „LFT“-Taste gedrückt werden **(3)**.

Zum Bewegen durch das MENÜ, wird die Navigationstaste (Joystick) **(8)** verwendet.

Zum Bestätigen der ausgewählten Funktion muss „LFT“ **(3)** gedrückt werden.

Um zum vorherigen MENÜ zurückzukehren (zurück), muss „RFT“ **(9)** gedrückt werden. Um in den Bereitschaftsmodus, zum Startbildschirm, überzugehen, müssen Sie erneut den „**roten Hörer**“ **(10)** drücken.

## 6. Telefonbuch

### 6.1 Speichern von Kontakten

Sie können einen neuen Kontakt auf drei verschiedene Arten speichern:

1. Geben Sie im Bereitschaftsmodus die Nummer ein, wählen Sie **„Optionen“** und danach **„Im Telefonbuch speichern“**. Wählen Sie, ob diese als ein neuer bzw. bereits existierender Kontakt und anschließend, ob dieser auf dem Mobiltelefon bzw. auf der SIM-Karte gespeichert werden soll. Geben Sie den Kontaktnamen ein und drücken Sie auf **„OK“ (2)**.
2. Sie können die Nummer aus der Liste der nicht angenommenen und angenommenen Anrufe speichern. Hierzu drücken Sie im Bereitschaftsmodus den **„grünen Hörer“** bzw. gehen Sie in das Verbindungsverzeichnis und wählen Sie die Nummer, die Sie speichern wollen.
3. Sie können einen neuen Kontakt direkt in das Telefonbuch hinzufügen. Hierzu gehen Sie im Bereitschaftsmodus mittels **LFT-Taste (3)** zu den **Kontakten**. Wählen Sie **„Neuer Kontakt“** und danach den Speicherort. Anschließend geben Sie den Namen und die Nummer ein. Drücken Sie **„Ok“ (2)**.

## 6.2 Kontakte durchsuchen

### Methode 1

1. Wählen Sie **Kontakte** auf dem Startbildschirm („LFT“-Taste“).
2. Geben Sie den ersten Buchstaben ein, den Sie suchen (Sie können auch mehr Buchstaben eingeben).
3. Das Mobiltelefon geht zu Namen mit dem angegebenen Buchstaben. Sie können die Liste mit den Navigationstasten „nach oben“/„nach unten“ durchgehen.

## **Methode 2**

1. Drücken Sie im Bereitschaftsmodus die **LFT-Taste (3)** „Menü“, wählen Sie mit der Navigationstaste **Kontakte** und drücken Sie „Ok“.
2. Geben Sie den ersten Buchstaben des Namens ein, den Sie suchen.
3. Das Mobiltelefon geht zu Namen mit dem angegebenen Buchstaben. Sie können die Liste mit den Navigationstasten „nach oben“/„nach unten“ durchgehen.

### **6.3 Löschen von Kontakten**

Wenn Sie einen Kontakt vom Mobiltelefon bzw. von der SIM-Karte löschen möchten, dann gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie: **MENÜ-> Kontakte**.

2. Um einen Kontakt zu löschen, markieren Sie diesen -> drücken Sie **Optionen** und wählen Sie anschließend **Löschen**.
3. Um mehrere Kontakte zu löschen, drücken Sie **Optionen** und anschließend **Mehrere markieren**. Markieren Sie die ausgewählten Kontakte, wählen Sie „**Optionen**“ und anschließend **Mehrere löschen**.

#### **6.4 Kopieren und Verschieben von Kontakten**

Um die Kontakte aus der SIM-Karte (SIM1 bzw. SIM2) ins Mobiltelefon zu kopieren/verschieben oder aus dem Mobiltelefon auf die SIM1- bzw. SIM2-Karte, muss wie folgt vorgegangen werden:

1. Wählen Sie: **MENÜ-> Kontakte-> Optionen-> Telefonbucheinstellungen-> Kontakte kopieren**, anschließend wählen Sie, woher diese Kontakte (aus dem Mobiltelefon, der SIM1 bzw. SIM2) und wohin (auf das Mobiltelefon, die SIM1, SIM2) kopiert werden sollen. Markieren Sie die Kontakte, die kopiert werden sollen, und drücken Sie anschließend **Optionen-> Ausgewählte kopieren**.
2. Analog zum Kopieren kann man beim Verschieben der Kontakte vorgehen: **MENÜ-> Kontakte-> Optionen-> Telefonbucheinstellungen-> Kontakte verschieben**.

## 6.5 Visitenkarte senden

Hierzu wählen Sie: **MENÜ-> Kontakte-> Ausgewählten Kontakt markieren-> Optionen-> Visitenkarte senden-> Art zum Versenden der Visitenkarte wählen: SMS, MMS, E-Mail bzw. Bluetooth.** Beachten Sie, dass das Postfach ordnungsgemäß, gemäß den Empfehlungen des Serviceanbieters des E-Mail-Servers, eingerichtet werden muss, um die Visitenkarte per E-Mail zu verschicken. Die Visitenkarten werden in Form von **vCard (.vcf)** Dateien versendet.

## 6.6 Sonstige Optionen des Telefonbuches

### 6.6.1 *Einfache (schnelle) Auswahl*

Wählen Sie: **MENÜ-> Kontakte-> Optionen-> Telefonbucheinstellungen-> Einfache Auswahl.** Falls die Funktion aktiv sein soll, müssen Sie den „EIN“-Status einstellen und anschließend zu „Nummern einstellen“ gehen und die Nummern den Tasten von 2 bis 9 zuschreiben. Falls zu den Tasten von 2-9 Nummern zugeordnet wurden, kann durch das Gedrückthalten der jeweiligen Taste eine Verbindung hergestellt werden.

### 6.6.2 *Speicherstatus*

Die Option ermöglicht, den Speicherstatus der SIM1-, SIM2-Karte und des Mobiltelefons zu prüfen.

Wählen Sie: **MENÜ-> Kontakte-> Optionen-> Telefonbucheinstellungen-> Speicherstatus.**

### **6.6.3 Bevorzugter Speicher**

Diese Option dient der Einstellung, aus welchem Speicher die Kontakte heruntergeladen und anschließend im Telefonbuch angezeigt werden. Wenn beispielsweise die Option „Alle“ gewählt wird, werden im Telefonbuch die Kontakte aus der SIM1, SIM2 und aus dem Mobiltelefon angezeigt. Mit der Auswahl von bspw. „SIM1“ zeigt das Mobiltelefon nur die Kontakte aus der SIM1 an.

Wählen Sie: **MENÜ-> Kontakte-> Optionen-> Telefonbucheinstellungen-> Bevorzugter Speicher.**

## **7. Wählen von Verbindungen**

### **7.1 Direkte Nummernwahl**

1. Geben Sie die Telefonnummer ein, die Sie anrufen möchten.

Für internationale Verbindungen muss „00“ (bzw. „+“) sowie die Ländervorwahl vor der eigentlichen Nummer eingegeben werden. Um „+“ einzugeben, muss zweimal die „\*“-Taste gedrückt werden.

2. Drücken Sie den „**grünen Hörer**“, um sich mit der gewählten Nummer zu verbinden.
3. Drücken Sie den „**roten Hörer**“, um das Gespräch zu beenden.

## 7.2 Nummernwahl aus dem Telefonbuch

Drücken Sie im Bereitschaftsmodus die „**RFT**“-**Taste (9)** bzw. gehen Sie zum Telefonbuch: **MENÜ- > Kontakte** und wählen Sie die Nummer mithilfe der **Navigationstasten (8)**. Wenn Sie schnell zu einem Kontakt gehen wollen, der z.B. mit dem Buchstaben **U** beginnt, drücken Sie zweimal die Taste **8**. Um sich mit dem ausgewählten Kontakt zu verbinden, drücken Sie den „**grünen Hörer**“ (**4**).

## 7.3 Nummernwahl aus der Liste der letzten Verbindungen

Drücken Sie den „**grünen Hörer**“ (**4**), wenn sich das Mobiltelefon im Bereitschaftsmodus (sichtbare Arbeitsfläche) befindet, um zur Liste der letzten Verbindungen zu gelangen. Verwenden Sie die **Navigationstasten (8)**, um zur Verbindungsliste zu gehen. Drücken Sie den „**grünen Hörer**“, um die Verbindung herzustellen.

## 7.4 Einfache Wahl (siehe 6.6.1)

Falls Sie den Kontakten die Tasten **2 bis 9** zuvor zugeschrieben haben, drücken und halten Sie im Bereitschaftsmodus (Arbeitsfläche) die jeweilige Taste (2 bis 9) gedrückt, um eine Verbindung

herzustellen. Stellen Sie sicher, dass die Funktion der einfachen Auswahl aktiv ist.

## 8. Entgegennehmen von Anrufen

Um einen eingehenden Anruf anzunehmen, drücken Sie den „**grünen Hörer**“ (4) während das Mobiltelefon klingelt.

Um einen eingehenden Anruf abzulehnen, drücken Sie den „**roten Hörer**“ (10).

Um den Klingelton eines eingehenden Anrufs stumm zu schalten, drücken Sie **Stummschalten** („RFT“).

### 8.1 Freisprechmodus

Drücken Sie während eines Anrufes „OK“ und das

Symbol , um die Freisprecheinrichtung einzuschalten. Wenn Sie den Lautsprechen ausschalten möchten, gehen Sie analog vor, indem

Sie auf  klicken.

## 9. Verbindungsverzeichnis

### 9.1 Anruf-Historie

Um zur Anruf-Historie des Gerätes zu gelangen, wählen Sie: **Menü-> Verbindungsverzeichnis-> Anruf-Historie**. Wählen Sie anschließend mittels Navigationstasten (8) unter:

- *Nicht entgegengenommene Anrufe* – zeigt alle Detailinformationen zu Verbindungen an, die nicht entgegengenommen wurden,

- *Gewählte Nummern* – zeigt alle Detailinformationen zu gewählten Nummern an,
- *Entgegengenommene Anrufe* – zeigt alle Detailinformationen zu Anrufen an, die entgegengenommen wurden,
- *Verzeichnis löschen* – diese Option ermöglicht, alle bzw. ausgewählte Verzeichnisse/Historien von Anrufen zu löschen,
- *Verbindungsdauer* – diese Option zeigt die Verbindungsdauer der einzelnen Anrufe an,
- *Nachrichtenzähler* – zeigt die Anzahl der gesendeten und empfangenen Nachrichten für die einzelnen SIM-Karten an.

## 9.2 Verbindungseinstellungen

Wählen Sie: **Menü-> Verzeichnis-> Verbindungseinstellungen**. Wählen Sie anschließend SIM1 bzw. SIM2, um für die ausgewählte SIM-Karte die Einstellungen zu ändern, oder wählen Sie erweiterte Einstellungen.

### 9.2.1 Nummer verbergen

Es ist ein Netzservice. Falls der Betreiber diesen Service anbietet, muss eine entsprechende Konfiguration vorgenommen werden. Diese Funktion ermöglicht das Verbergen der eigenen Nummer während eines Anrufes. Bei der angerufenen Person zeigt sich dann: „*Private Nummer*“ bzw. „*Unbekannt*“.

Wählen Sie: **MENÜ-> Verbindungsverzeichnis-> Verbindungseinstellungen-> SIM1(2)-Verbindungseinstellungen-> Nummer verbergen.**

### **9.2.2 Umleiten von Anrufen**

Es ist ein Netzservice. Falls der Betreiber diesen Service anbietet, muss eine entsprechende Konfiguration vorgenommen werden. Der Benutzer kann die Umleitung von eingehenden Anrufen direkt an die Voicemail oder an eine andere Nummer einstellen. Wählen Sie: **MENÜ->**

**Verbindungsverzeichnis-> Verbindungseinstellungen-> SIM1(2)-Verbindungseinstellungen-> Rufumleitung.**

### **9.2.3 Wartender Anruf**

Es ist ein Netzservice. Falls der Betreiber diesen Service anbietet, muss eine entsprechende Konfiguration vorgenommen werden.

Nach der Wahl der Option, können Sie den Verfügbarkeitsstatus prüfen und wählen, ob Sie diese Funktion aktivieren möchten.

Falls das Warten auf Anrufe eingeschaltet ist und der Benutzer ein Gespräch führt, wird jede weitere eingehende Verbindung durch ein Signal angezeigt.

Es besteht die Möglichkeit, den zweiten Anruf entgegenzunehmen und den ersten zu pausieren oder eine Telefonkonferenz zu gestalten.

Wählen Sie: **MENÜ-> Verbindungsverzeichnis-> Verbindungseinstellungen-> SIM1(2)-Verbindungseinstellungen-> Wartender Anruf.**

### **9.2.4 Anrufblockierung**

Es ist ein Netzservice. Falls der Betreiber diesen Service anbietet, muss eine entsprechende Konfiguration vorgenommen werden. Diese Funktion ermöglicht das Blockieren von verschiedenen Verbindungen.

Wählen Sie die Verbindungsarten aus der Liste aus, die Sie blockieren möchten. Sie können auch alle ausgehenden Anrufe, alle ausgehenden Auslandsanrufe, Auslandsanrufe (außer Anrufe ins Inland), alle eingehenden Anrufe sowie während des Roamings eingehende Anrufe blockieren.

Wählen Sie: **MENÜ-> Verbindungsverzeichnis-> Verbindungseinstellungen-> SIM1(2)-Verbindungseinstellungen-> Anrufblockierung.**

### **9.2.5 Erweiterte Einstellungen**

Wählen Sie: **MENÜ-> Verbindungsverzeichnis-> Verbindungseinstellungen-> Erweiterte Einstellungen**, und anschließend eine der folgenden Optionen:

- **Schwarze Liste:** wenn diese Option aktiv ist und die gewählten Nummer zur schwarzen Liste hinzugefügt wurden, lehnt das Mobiltelefon nach der Annahme der Verbindung aus so einer Nummer diese automatisch ab.
- **Automatische Wahlwiederholung:** es wird automatisch eine neue Verbindung hergestellt, wenn der Empfänger nicht abnimmt bzw. die

Verbindung ablehnt. Es ist zu beachten, dass zu einem wirksamen Funktionieren dieser Option bei angerufener Person keine Mailbox bzw. eine andere, automatische Rückleitung vom Betreiber eingestellt werden darf.

- **IP-Verbindung:** IP-Telefonie (VoIP).
- **Hintergrundton:** man kann einen Hintergrundton für die Verbindung einstellen, der durch den Empfänger zu hören sein wird. Es stehen einige Musikunterlagen zur Verfügung, u.a.: Motorrad, Fußballspiel, Restaurant, Bagger, etc.
- **Anrufzeiterinnerung:** Sie können ein Zeitsignal für die Verbindungsdauer einstellen (einzeln oder periodisch). Bspw. alle 60 Sek. ertönt ein leises Signal, das darüber informiert, dass eine Minute abgelaufen ist.
- **Automatische Anrufbeendigung:** man kann die Zeit einstellen, nach der die Verbindung beendet wird (1~9999 Sek.).
- **Ablehnen mit SMS:** wenn diese Option aktiv ist und jemand anruft, kann die Verbindung mit einer automatisch gesendeten Textnachricht abgelehnt werden, z.B.: „Ich kann nicht abnehmen, da ich Auto fahre“.
- **Anrufannahme:** diese Option ermöglicht eine automatische Annahme von Anrufen, wenn ein Kopfhörerset angeschlossen ist bzw. die Möglichkeit, Anrufe mit einer beliebigen Taste anzunehmen.

## 10. SMS-Nachrichten

Das Mobiltelefon ermöglicht das Senden und Empfangen von SMS-Textnachrichten sowie MMS-Multimedienachrichten. Wenn im oberen Bereich

des Bildschirms ein  Icon erscheint, bedeutet das, dass Sie mindestens eine ungelesene SMS-Textnachricht besitzen. Wenn Sie jedoch dieses

Icon  sehen, bedeutet das, dass Sie mindestens eine ungelesene MMS-Multimedienachricht besitzen.

Um ungelesene Nachrichten zu lesen, müssen Sie **Menü->Nachrichten-> Posteingang** wählen und die einzelnen ungelesenen Nachrichten mittels der Navigationstaste durchsehen. Das Icon für ungelesene Nachrichten erlischt automatisch, nachdem diese Nachricht gelesen worden sind. Ist der Posteingang voll, müssen Sie Nachrichten im Posteingang löschen, um dieses Problem zu lösen.

### 10.1 Schreiben und Senden von Nachrichten

1. Gehen Sie zu **MENÜ-> Nachrichten-> Nachricht erstellen**, um den Nachrichteneditor zu öffnen.
2. Geben Sie den Inhalt der Nachricht ein, wenn Sie eine SMS versenden wollen. Sie können

zudem einen Anhang in Form eines Bildes, Tones, Videos, etc. hinzufügen, wodurch die Nachricht automatisch zur MMS wird.

- **Ändern der Texteingabemethode:** Um die Eingabemethode für Text zu ändern (Ziffern, kleine bzw. große Buchstaben), drücken Sie die „#“-Taste, wenn Sie ein Symbol eingeben wollen, drücken Sie die „\*“-Taste.
3. **Senden der Nachricht:** Nach dem Eingeben des Nachrichteninhalts (optional das Hinzufügen von Anhängen), drücken Sie **Optionen** und anschließend **Senden**. Wählen Sie dann die entsprechende SIM-Karte und geben Sie Kontakt aus dem Telefonbuch aus. Drücken Sie erneut zweimal **OK (2)**-> **Karte wählen**-> **Ok**.

## 10.2 Lesen und Antworten auf Nachrichten

1. Erscheint auf dem Bildschirm das Icon für ungelesene Nachrichten oder möchten Sie die empfangenen Nachrichten lesen, wählen Sie dann: **MENÜ**-> **Nachrichten**-> **Posteingang**. Um die Nachricht zu lesen, fahren Sie die Nachricht an und wählen „**Ok**“. Beim Lesen können Sie zusätzliche Optionen nutzen, indem Sie „Optionen“ drücken.
2. Das Icon eines „geschlossenen Umschlags“ bei einer Nachricht bedeutet, dass diese ungelesen ist.

Beim Drücken von „**Optionen**“ während des Lesens der Nachricht, zeigen Sie zusätzliche Funktionen an, u.a.:

- **Antworten:** schreiben Sie dem Sender eine SMS. Sie können auch direkt zum Antworten übergehen, wenn Sie im Inhalt der Nachricht auf  klicken;
- **Anrufen:** verbinden Sie sich mit dem Sender;
- **Löschen:** löscht die betroffene Nachricht;
- **Weiterleiten:** ermöglicht, die Nachricht an einen anderen Empfänger weiterzuleiten;
- **Erweitert, usw.**

## 10.3 Postfächer

### 10.3.1 Posteingang

Zeigt die empfangenen Nachrichten an, die nach dem Empfangsdatum geordnet sind.

### 10.3.2 Gesendete Nachrichten

Zeigt die gesendeten Nachrichten an.

### 10.3.3 Entwürfe

Zeigt unfertige und nicht gesendete Nachrichten an, also solche, die plötzlich durch den Benutzer während des Schreibens abgebrochen wurden. Falls man während des Schreibens der Nachricht versehentlich zur Arbeitsfläche wechselt, bleibt die Nachricht in den Entwürfen gespeichert.

### **10.3.4 Postausgang**

Falls es nicht gelungen ist, die Nachricht zu senden, wird sie im Postausgang gespeichert.

### **10.3.5 Archiv**

Das Archiv ist ein Katalog, in dem der Benutzer eine beliebige, für ihn wichtige Nachricht speichern kann.

## **10.4 Nachrichten löschen**

Um eine Nachricht zu löschen, gehen Sie in das gewünschte Postfach (Eingang, Gesendet, etc.), markieren Sie die gewünschte Nachricht und anschließend **Optionen-> Löschen**.

Um alle Nachrichten im gewünschten Postfach zu löschen, wählen Sie: **Menü-> Nachrichten-> Nachrichten löschen**, anschließend wählen Sie ein beliebiges Postfach bzw. löschen Sie **Alle Nachrichten** aus allen Postfächern.

## **10.5 E-Mail**

Wählen Sie: **Menü-> Nachrichten-> E-Mail**.

Um E-Mails am Mobiltelefon MM917 zu empfangen, muss das E-Mail-Konto gemäß den Empfehlungen des Serviceanbieters entsprechend konfiguriert werden. Das sind Optionen für fortgeschrittene Benutzer. *VORSICHT! Beim Konfigurieren eines GMAIL-Kontos kann man Probleme antreffen, die durch die Politik von Google entstehen, das nur die Google-Geräte für die Verwaltung von E-Mail-*

*Konten bevorzugt. Dadurch kann es, trotz eines richtig konfigurierten Kontos, zu Problemen beim Empfang bzw. Senden von E-Mail-Nachrichten kommen.*

## 10.6 Netzmitteilungen

Wählen Sie: **Menü-> Nachrichten-> Netzmitteilungen**

Netzmitteilungen sind Nachrichten zu verschiedenen Themen, die durch den Serviceanbieter versendet werden (Netzservice). Sie können das Wetter, die Lokalisation bzw. die Verkehrssituation in einem bestimmten Bereich betreffen. Über die verfügbaren Themen und Nummern erfahren Sie bei Ihrem Serviceanbieter mehr.

## 10.7 Templates

Wählen Sie: **Menü-> Nachrichten-> Templates**. In den Templates befinden sich einige Beispielnachrichten, die versendet werden können, wenn einem die Zeit fehlt, um selbst zu schreiben, bzw. die beim Ablehnen von Verbindungen mit SMS genutzt werden können.

## 10.8 Nachrichteneinstellung

Gehen Sie zu: **MENÜ-> Nachrichten-> Nachrichteneinstellungen:**

- **SMS wählen:**

- **Profile** – in den Profilen befindet sich die **Nr. des Nachrichtenzentrums**: dieses mittelt zwischen Abos beim Senden von SMS-Nachrichten. Um eine

SMS-Nachricht vom Mobiltelefon zu versenden, muss eine richtige Nummer für das SMS-Zentrum eingetragen sein.

Diese Nummer erhalten Sie von Serviceanbieter. Es lässt sich auch die **Gültigkeit einer Nachricht** einstellen. Das ist die Zeit, nach der die Nachricht aus dem Betreibernetz gelöscht wird, falls sie nicht übertragen werden kann. Alle unsachgemäßen Änderungen, die durch den Benutzer getätigt werden, können das Abschalten des Dienstes beim Betreiber bewirken.

- **Voicemail** – erlaubt, die Nummer der Voicemail seines Serviceanbieters einzugeben, wodurch sich das Mobiltelefon durch das Drücken und halten der „1“-Taste automatisch mit der Voicemail verbindet.

- **Gemeinsame Einstellungen:**

- **Sendebereich:** Sie können das Mobiltelefon einstellen, um eine Rückantwort zu erhalten, dass Ihre SMS-Nachricht zum Sender (Netzdienst) übermittelt wurde.
- **Antwortpfad:** der Antwortpfad ist nichts anderes, als die Nummer des Benutzers, der die SMS gesendet hat.
- **Gesendete Nachrichten speichern:** wenn diese Option eingeschaltet ist, speichert das Gerät die gesendeten Nachrichten in den **Gesendeten Nachrichten**.

- **Speicherstatus:** ermöglicht, den verfügbaren Speicherplatz für Nachrichten im Mobiltelefon und auf den SIM-Karten zu prüfen.

- **Bevorzugter Speicher:** ermöglicht, den standardmäßigen Speicher für das Speichern der Nachrichten zu wählen (Mobiltelefon bzw. SIM-Karte).

- **Bevorzugte Verbindungen:** Sie können GSM oder GPRS wählen:

- **MMS wählen:**

An dieser Stelle befinden sich erweiterte Einstellungen für Multimedienachrichten; alle unsachgemäßen Änderungen können das Abschalten des MMS-Dienstes durch den Betreiber bewirken. Es sind gemeinsame Einstellungen sowie Datenkonten (Zugang) für MMS vorhanden.

## 10.9 Voicemail

Die Voicemail ist ein Dienst des Serviceanbieters, der erlaubt, Sprachnachrichten zu hinterlassen, wenn das Verbinden mit einer Nummer nicht möglich ist. Kontaktieren Sie sich mit Ihrem Serviceanbieter, um mehr zu erfahren. Wenn Sie die Nummer Ihrer Voicemail ändern möchten, wählen Sie:

**MENÜ-> Nachrichten->**

**Nachrichteneinstellungen -> SMS-> SIM bzw.**

**SIM2 wählen-> Voicemail-> Bearbeiten** und geben Sie die entsprechende Nummer ein.

Die Nummer der Voicemail erhalten Sie vom Serviceanbieter. Um sich mit der Voicemail zu verbinden, reicht es, die 1<sub>∞</sub> Taste zu drücken und gedrückt halten.

## 11. Multimedia

### 11.1 Apparat/Kamera

Die Kamera des Gerätes ermöglicht, Fotos zu machen und einfache Videos aufzunehmen. Zum Verwalten des Kameramenüs dienen: **die Navigationstaste (8), LFT (3), RFT(9).**



- 1) Klicken Sie auf das  Icon, um zu den Kameraeinstellungen zu gelangen und bewegen Sie sich anschließend mit der Navigationstaste durch das Menü: nach rechts bzw. nach links oder nach oben bzw. nach unten. Man kann den Belichtungswert (EV), die Aufnahmeoptionen, den Szenenmodus, die Auflösung des Fotos (**max. 2MPix!**), den Speicherort, das Blitzlicht, den Selbstauslöser, usw. einstellen.
- 2) Wird in der Mitte der unteren Bildschirmhälfte das  Icon angezeigt, bedeutet das, dass der Fotoapparat aktiv ist. Drücken Sie **Ok (2)**, um ein Foto zu machen oder die Navigationstaste „nach unten“, um auf die Kamera umzuschalten.
- 3) Wird in der Mitte der unteren Bildschirmhälfte das  Icon angezeigt, bedeutet das, dass die Kamera aktiv ist. Drücken Sie **Ok (2)**, um ein Video aufzunehmen oder die Navigationstaste „nach oben“, um auf den Fotoapparat umzuschalten.
- 4) Verwenden Sie die Navigationstaste „nach oben“

bzw. „nach links“, um die ZOOM-Option (Annähern/Entfernen) zu nutzen. Das ZOOM-Icon befindet sich in der rechten, oberen Ecke des Bildschirms: .

- 5) Verwenden Sie die **RFT-Taste (9)** , um das Menü des Fotoapparates/der Kamera zu verlassen.

## 11.2 Bildbetrachter

Der Bildbetrachter (Galerie) dient, wie der Name schon sagt, dem Verwalten von Bildern. Das Menü ermöglicht das Betrachten von Bildern und detaillierten Informationen sowie das Senden/ Aufnehmen/ Löschen. Die vom Gerät unterstützten Dateien (Dateierweiterungen) sind: **jpg, bmp, gif und png**.

## 11.3 Multimedia-Player

Der Multimedia-Player dient dem Wiedergeben von bestimmten Audio- und Videodateien. Es kann zudem eine RTSP-Serveradresse eingegeben und ein Live-Video-Streaming eingerichtet werden. Audio-Dateien, die durch das Gerät unterstützt werden (Dateierweiterungen): **aac, amr, mp3, wav**. Video-Dateien, die durch das Gerät unterstützt werden (Dateierweiterungen): **3gp, avi**. Das ist ein einfacher Player, deshalb können bei der Verwendung von zusätzlichen/nicht standardmäßigen Kodierungen für Datenkompression keine Videos wiedergegeben

werden. Zum Bewegen im Menü des **Players** dienen folgende Tasten: **Navigations- (8), LFT- (3) und RFT-Taste (9).**

### **11.4 Fotoeditor**

Der Fotoeditor umfasst zwei Instrumente:

- 1) **Fotoeditor** – hier kann man Fotos auswählen (aus einer Datei bzw. direkt vom Fotoapparat) und anschließend auf dem Foto solche Operationen ausführen, wie etwa: drehen, abschneiden, die Größe ändern, einen Rahmen, Icons, Text, Spiegelbilder, usw. einfügen.
- 2) **Kachelfotos** – hier kann man mehrere Fotos in ein Bild zusammensetzen. Zur Wahl stehen: 2 Kacheln, 4 Kacheln und 9 Kacheln.

### **11.5 Diktafon**

Ermöglicht es Tonaufnahmen zu machen und sie anschließend wiederzugeben. Um ihn zu starten und die Aufnahme zu beginnen, gehen Sie zu: **Menü-> Multimedia-> Diktafon-> Optionen-> Neuer Eintrag.** Die Datei kann in den Formaten amr (awb) oder wav gespeichert werden.

Zur Bedienung des **Diktafons** dienen die **Navigations- (8), LFT- (3) und RFT-Tasten (9).** („nach oben“ – aufnehmen, „nach unten“ – wiedergeben/anhalten, „nach rechts“ – nächste Datei wiedergeben, „nach links“ vorherige Datei wiedergeben).

## 11.6 FM-Radio

Das Mobiltelefon besitzt einen eingebauten FM-Radioempfänger. Sie können ihn nur mit einem Kopfhörerset verwenden (das Kopfhörerset dient als Empfangsantenne).

**Warnung:** Die Empfangsqualität hängt vom Standort ab, an dem Sie sich befinden. Den Empfang einer Radiostation beeinflussen viele externe Faktoren, die eine schlechte Empfangsqualität bewirken können. Dies ist jedoch kein Grund für eine Produktreklamation.

Um das Radio einzuschalten, wählen Sie: **MENÜ-> Multimedia-> FM-Radio**. Das Radio besitzt die Funktionen RDS, AF und TP. Gehen Sie in die Radiooptionen und wählen Sie „**Automatische Suche**“ – Radiostationen werden automatisch gesucht und im Mobiltelefonspeicher gespeichert. Wählen Sie: **Optionen-> Kanalliste**.

Tastenfunktionen bei Wiedergabe des Radios:

- **Navigationstaste (8) „nach unten“:**  
Stoppen/Wiederaufnahme der Wiedergabe, also das ein- und ausschalten;
- **LFT-Taste (3)** in das Menü der Radiooptionen gehen;
- **\***: lauter;
- **#**: leiser;

- **Navigationstaste OK/Wählen (2):** Aufnahme der Radiostation in eine Audio-Datei ein-/ausschalten.

## 12. Dateimanager

Wählen Sie: **MENÜ-> Dateimanager**. Bewegen Sie sich anschließend mittels **Joystick (8)** (Navigationstaste) sowie der **OK/Wahl-Taste (2)** durch den Speicher des Gerätes bzw. der Speicherkarte.

Der Dateimanager erlaubt, die Katalog- und Dateistruktur auf dem Mobiltelefon bzw. der MicroSD-Speicherkarte anzuzeigen und zu verwalten. Wählen Sie die gewünschte Datei aus (Hinterleuchtung) und drücken Sie **LFT (3) →** es werden die **[Optionen]** angezeigt, die man jetzt ausführen kann. Beispielsweise sind das:

- **Öffnen/Wiedergeben-** wählen, um die gewählte Datei/Ordner zu öffnen,
- **Ordner erstellen** – wählen, um einen neuen Ordner am gewählten Ort zu erstellen,
- **Löschen** – wählen, um einen markierten Ordner/eine markierte Datei zu löschen,
- **Details** – auswählen, um zusätzliche Datei-/Ordnerinformationen anzuzeigen,
- **Namen ändern** – wählen, um den Namen eines Ordners/einer Datei zu ändern,

- **Kopieren, Senden** – wählen, um zu kopieren bzw. zu senden,
- **Sortieren nach** – wählen, um Dateien/Kataloge zu sortieren nach: Name, Uhrzeit, Größe bzw. Typ,
- **Markieren/Mehrere markieren** – wählen, um ein bzw. mehrere Dateien/Ordner zu markieren.

## 13. Organizer

### 13.1 Alarm

Diese Option ermöglicht, fünf unabhängige Alarmer im Mobiltelefon einzustellen. Um einen Alarm einzuschalten gehen Sie zu **MENÜ-> Organizer-> Alarm**. Wählen Sie einen entsprechenden Alarm und drücken Sie **Bearbeiten** oder die **Ok**-Taste. Sie können den Alarm ein-/ausschalten, die Uhrzeit, den Alarmton, den Alarmtyp und die Wiederholungen einstellen. Ist das Mobiltelefon ausgeschaltet, wird die Alarmfunktion weiterhin funktionieren, falls der Akkustatus dies zulässt.

### 13.2 Kalender

Um die Kalenderfunktion einzuschalten, wählen Sie: **MENÜ-> Organizer-> Kalender**.

Um zum nächsten / vorherigen Tag bzw. zur nächsten/vorherigen Woche zu gehen, verwenden Sie die **Navigationstaste (8)**.

Um zu Kalenderoptionen zu gehen, verwenden Sie die **LFT-Taste (3)**.

Um den Kalender zu verlassen, verwenden Sie die **RFT-Taste (9)**.

Zu jedem Tag im Kalender können Sie **Neue Aufgaben/Ereignisse** hinzufügen/löschen (siehe Optionsbaum des Kalenders).

### **13.3 Notizen**

Diese Option ermöglicht, Notizen bis 100 Zeichen zu erstellen.

### **13.4 Aufgaben**

Diese Option ermöglicht das Hinzufügen von Aufgaben, die nach dem Einstellen des Datums und der Uhrzeit durch einen Alarm an sich erinnern.

### **13.5 Weltuhr**

Diese Option gibt die Zeitzonen für andere Städte in der Welt unter Angabe der Zeitverschiebung und die Lokalisierung auf einer Mini-Landkarte an.

### **13.6 Mobiltelefone synchronisieren**

Diese Option dient der Synchronisierung von Kontakten zwischen den Mobiltelefonen MM916 und MM917! *VORSICHT! Es besteht keine Möglichkeit einer Synchronisierung mit anderen Mobiltelefonmodellen.*

### **13.7 Lampe**

Diese Option ermöglicht das Ein-/Ausschalten der Lampe, die sich im oberen Teil des Gerätes

befindet. Das Mobiltelefon bietet die Möglichkeit eines schnellen Einschaltens der Lampe durch Tastenkürzel: im Bereitschaftsmodus (sichtbare Arbeitsfläche) **drücken und halten Sie die „0“-Taste (Null) gedrückt**, um die Lampe ein-/auszuschalten.

## 14. Profile

Wählen Sie: **Menü-> Profile**. Dem Benutzer stehen fünf Profile zur Auswahl: Allgemein, Stumm, Meeting, Im Freien und Mein Stil. Diese unterscheiden sich untereinander durch den Alarmtyp, die Art des Klingeltons sowie die Lautstärke der einzelnen Benachrichtigungen (Verbindungen, Nachrichten, Warnungen, usw.). Um ein Profil auszuwählen, benutzen Sie die **Navigationstaste (8)** sowie die **Bestätigungstaste (2)**.

Um das **Profil** an die eigenen Anforderungen anzupassen, muss man das jeweilige Profil hinterleuchten und in die **Optionen-> Anpassen** gehen.

**Schnelles Umschalten der Profile, um das Mobiltelefon stummzuschalten** – auf dem Startbildschirm die **„#“-Taste**. Um zum allgemeinen Profil zurückzukehren, die „#“-Taste erneut drücken und gedrückt halten.

## 15. Extras

## 15.1 Taschenrechner

Um den Taschenrechner einzuschalten, wählen Sie: **MENÜ**-> **Extras** -> **Taschenrechner**. Nachfolgende mathematische Berechnungen sind möglich: Addieren, Subtrahieren, Multiplizieren und Dividieren.

Geben Sie mittels den **0-9** Tasten die erste Zahl ein und wählen Sie anschließend mittels

**Navigationstaste (8)** die mathematische Berechnung aus: Addieren (Taste nach oben), Subtrahieren (nach unten), Multiplizieren (nach links) oder Dividieren (nach rechts). Geben Sie nach der Wahl der Berechnungsart die zweite Zahl ein und drücken Sie **Ok**

## 15.2 Einheitenumrechner

Der Einheitenumrechner dient zum Berechnen von Gewichts- und Längeneinheiten, wie z.B.: km → Meilen oder kg → Unze.

## 15.3 Währungsrechner

Nach der Eingabe des Wechselkurses kann eine lokale (inländische) Währung in eine Fremdwährung (Auslandswährung) umgerechnet werden.

## 15.4 Stoppuhr

Das Gerät ist mit zwei Arten von Stoppuhren ausgestattet:

- *Standardmäßig* – hier kann man sowohl Zwischenzeiten, als auch Rundenzeiten messen;
- *nWay* – spezieller Typ von Stoppuhr für 4 Zeiten,

der mit dem Joystick gesteuert wird.

## 15.5 E-Book-Reader

Dieses Instrument ermöglicht das Lesen von E-Books auf dem Mobiltelefon. Das einzige unterstützte Format ist das **TXT-Format**. Die Anwendung erkennt selbstständig TXT-Dateien auf dem Mobiltelefon bzw. auf der Speicherkarte, in Abhängigkeit davon, welcher Speicher als standardmäßig eingestellt wurde.

## 15.6 Automatischer Anrufbeantworter

Das Gerät besitzt die Funktion eines automatischen Anrufbeantworters. Wählen Sie: **Menü-> Extras-> Auto. Anrufbeantworter**. Zum Konfigurieren des Gerätes, muss man in die Einstellungen gelangen und mittels Navigationstaste (8) sowie der LFT- und RFT-Taste die erforderlichen Parameter und den Funktionsbereich des Anrufbeantworters einstellen. Das Gerät bietet die Aufnahme von Gesprächen auf einer MicroSD-Karte (Katalog „Answer machine/message“) in Form von **\*.wav**-Dateien an. Man kann auch seine eigene Ansage und die Gesamtdauer der Aufnahme bestimmen.

## 16. Netzdienste

Um hierhin zu gelangen, wählen Sie: **Menü->Netzdienste**. Anschließend wählen Sie:

- **Internet** – universeller Browser, dient zum Anzeigen von Internetseiten in mobiler Form. Gehen Sie vor der Nutzung des Browsers in

seine „Einstellungen“ und stellen Sie die Verbindungsquelle zum Internet ein (SIM1- bzw. SIM2-Karte). Das ist sehr wichtig, um sicherzugehen, dass der richtige Serviceanbieter ausgewählt ist. Das ermöglicht, eine Berechnung von Zusatzgebühren zu vermeiden. Das Gerät besitzt implementierte Einstellungen für 4 der größten inländischen Anbieter. Falls der Benutzer andere Dienste nutzt, muss man sich zum Verkaufssalon oder zur Internetseite des Betreibers begeben und in **Menü-> Einstellungen-> Verbindung-> Datenkonto** entsprechende Einstellungen für das Internet und MMS einführen.

- **STK-Dienste** – der Dienst wird mit dem Namen des Betreibers angezeigt, bei dem dieser Dienst erworben wurde. Das ist ein einfacher Dienst des Serviceanbieters, in dem wir Informationen zum Wetter, zur Lokalisierung, zu Ereignissen auf der Welt, usw. erhalten können. Man muss bedenken, dass der Serviceanbieter zusätzliche Gebühren für die Nutzung des Dienstes für Netzmitteilungen erheben kann.

## 17. Einstellungen

### 17.1 SIM-Karten umschalten

Dieser Dienst ermöglicht eine **manuelle** bzw. **automatische** Auswahl der SIM-Karte. Nach dem Auswählen der **manuellen Auswahl** wird der Benutzer nach jedem Einschalten des Mobiltelefons

gefragt, ob er die SIM1- oder die SIM2-Karte nutzen möchte. Wird nur die SIM1-Karte gewählt, ist die SIM2-Karte, auch wenn diese eingelegt wurde, nicht aktiv. Die automatische Auswahl führt dazu, dass das Mobiltelefon die Karte automatisch erkennt und sich anschließend nach dem Einschalten des Gerätes in das Netz einloggt.

## **17.2 Dual-SIM-Einstellungen**

Man kann wählen, welche Karte/Karten aktiv sein soll/sollen. Es gibt drei Wahlmöglichkeiten: beide Karten, SIM1 oder SIM2.

## **17.3 Mobiltelefoneinstellungen**

### **17.3.1 Uhrzeit und Datum**

Um das Datum und die Uhrzeit einzustellen, wählen Sie: **MENÜ-> Einstellungen->**

**Mobiltelefoneinstellungen-> Uhrzeit und Datum.**

Nach dem Einloggen in das Netz des Betreibers sollte das Gerät das Datum und die Uhrzeit automatisch einstellen. Dies kann auch manuell vorgenommen werden. Diese Option ermöglicht, die Zeitzone, das Datums- und Uhrzeitformat sowie die Sommerzeit einzustellen.

### **17.3.2 Automatisches Ein-/Ausschalten**

Wählen Sie: **MENÜ-> Einstellungen->**

**Mobiltelefoneinstellungen-> Planung des auto. Ein-/Ausschaltens**

Diese Option ermöglicht die Einstellung einer Uhrzeit, um welche sich das Mobiltelefon automatisch ein- bzw. ausschalten wird.

### **17.3.3 Sprache**

Ermöglicht die Menüsprache des Mobiltelefons zu ändern. Falls zufällig eine fremde Sprache eingestellt wird, drücken Sie im Bereitschaftsmodus (Ansicht der Arbeitsfläche):

- 1x **LKF-Taste**,
  - 1x „**nach unten**“,
  - 1x „**Ok**“-Taste,
  - 2x „**nach unten**“,
  - 1x „**Ok**“,
  - 2x „**nach unten**“,
  - 1x „**Ok**“
- wählen Sie **Polnisch** und bestätigen Sie dies mit **LFT**.

**Wählen Sie: MENÜ-> Einstellungen-> Mobiltelefoneinstellungen-> Sprache telefonu-> Język**

### **17.3.4 Bildschirm**

Diese Option ermöglicht das Einstellen von vielen Bildschirmparametern, d.i.:

- Hintergrundbild,
- Bildschirmschoner,
- Animation beim Ein-/Ausschalten des Mobiltelefons,
- Datum/Uhrzeit anzeigen,
- Typ der Uhr,

- Beleuchtung (Zeit und Helligkeit).

**MENÜ-> Einstellungen->**

**Mobiltelefoneinstellungen-> Bildschirm**

### **17.3.5 Themes**

Dem Benutzer stehen 3 Themes für das Menü des Mobiltelefons zur Auswahl. Wählen Sie Theme 1, Theme 2 oder Theme 3.

**MENÜ-> Einstellungen->**

**Mobiltelefoneinstellungen-> Theme**

### **17.3.6 Begrüßungstext**

Die Option ermöglicht das Einstellen eines Begrüßungstextes, der beim Einschalten des Mobiltelefons angezeigt wird. Stellen Sie den Status auf „Ein“ und geben Sie den Begrüßungstext ein, damit er bei jedem Einschalten des Mobiltelefons erscheint.

**MENÜ->Einstellungen->**

**Mobiltelefoneinstellungen-> Begrüßungstext**

### **17.3.7 Kürzel**

Um „Tastenkürzel“ zu nutzen, drücken Sie die Navigationstaste „nach unten“ (**dedizierte Tasten**) und wählen Sie die gewünschte Anwendung.

Um Tastenkürzel, die zugänglich sein sollen, einzustellen, wählen Sie: **MENÜ-> Tastenkürzel** oder **MENÜ-> Einstellungen->**

**Mobiltelefoneinstellungen-> Tastenkürzel** und markieren Sie die entsprechenden Optionen mit einem „Haken“.

Die voreingestellten **Tastenkürzel** befinden sich standardmäßig unter der Taste „**nach unten**“; allerdings können diese auch auf anderen Tasten des Joysticks eingestellt werden (siehe 17.3.8).

### **17.3.8 Dedizierte Tasten**

Diese Option ermöglicht Ihnen die Einstellung der Funktion eines schnellen Zugriffs auf die Anwendung. Während des Bereitschaftsmodus (wenn die Arbeitsfläche angezeigt wird, Startbildschirm) drücken Sie die dedizierte Taste (Joystick)

- „**nach oben**“, um zum Fotoapparat/zur Kamera zu gelangen,
- „**nach unten**“, um zu den Tastenkürzeln zu gelangen (siehe 17.3.7),
- „**nach links**“, um den Multimedia-Player einzuschalten,
- „**nach rechts**“, um zu den Profilen zu gelangen.

Die Tasten können je nach den Benutzeranforderungen beliebig konfiguriert werden. Hierzu wählen Sie: **MENÜ-> Einstellungen-> Mobiltelefoneinstellungen-> Dedizierte Tasten.**

### **17.3.9 Automatische Zeitaktualisierung**

Wählen Sie: **MENÜ-> Einstellungen-> Mobiltelefoneinstellungen-> Auto.**

**Zeitaktualisierung.** Ist diese Option eingeschaltet, aktualisiert das Mobiltelefon nach dem Einloggen ins Netz das Datum und die Uhrzeit automatisch.

### 17.3.10 Flugmodus

Wählen Sie: **MENÜ-> Einstellungen-> Mobiltelefoneinstellungen -> Flugmodus-> Flugmodus**, um den Flugmodus des Mobiltelefons einzuschalten. Diese Option loggt beide SIM-Karten aus dem Netz aus, was während des Flugs von Vorteil ist.

### 17.4 Netzeinstellungen

Um zu dieser Option zu gelangen, wählen Sie: **MENÜ-> Einstellungen-> Netzeinstellungen**. Wählen Sie anschließend die SIM1- bzw. SIM2-Karte aus und konfigurieren Sie die Netzeinstellungen. Die Option ist für fortgeschrittene Benutzer gedacht. Sie ermöglicht ein manuelles Einstellen der Netzparameter, d.i.:

- *des Betreibers*, im Menü „**Netzwahl**“,
- *der Technologie für Netzverbindung* (2G, 3G oder beide). Da das Mobiltelefon die **2G**- und **3G**-Technologie unterstützt, stehen im Menü „**Netzdienstauswahl**“ das Verbinden per **GSM** (2G), **WCDMA** (3G) oder **bevorzugtes WCDMA** (bevorzugtes 3G) zur Auswahl,
- HSPA – zur Auswahl stehen: Ausschalten der HSPA-Technologie (**HSPA aus**), nur HSDPA einschalten (**HSDPA ein**) sowie das Einschalten des vollen HSPA (Download und Upload, **HSDPA/HSUPA ein**).

## 17.5 Sicherheitseinstellungen

Wählen Sie: **MENÜ-> Einstellungen-> Sicherheitseinstellungen**. Das Sicherheitsmenü umfasst Sicherheitsoptionen für das Mobiltelefon, die das Verwenden von Diensten des Mobiltelefons durch Dritte verhindern. Zur Auswahl stehen:

### 17.5.1 SIM1- bzw. SIM2-Blockierung durch PIN-Code

Der PIN der SIM-Karte kann ein-/ausgeschaltet und geändert werden. **Man muss beachten, dass nicht jeder Betreiber die Möglichkeit bereitstellt, den PIN in den Optionen des Mobiltelefons zu ändern. Teilweise müssen spezielle Codes eingetragen werden oder man muss sich mit den Kundenservice in Verbindung setzen.**

### 17.5.2 Blockierung des Mobiltelefons

Man kann einen kurzen Code zuweisen, der beim Einschalten des Gerätes vom Inhaber des Mobiltelefons verlangt wird. **Behalten oder schreiben Sie sich den Code auf, da sein Verlust dazu führt, dass das Gerät nicht gestartet werden kann! Standardcode: „1122“.**

### 17.5.3 Automatische Tastenfeldblockade

Es kann eingestellt werden, dass sich das Tastenfeld nach einer bestimmten Zeit von

Untätigkeit automatisch blockiert. Zur Auswahl stehen: **5 Sek., 30 Sek., 1 Min. sowie 5 Min.**

## 17.6 Verbindung

Wählen Sie: **MENÜ-> Einstellungen-> Verbindung**, um zu Optionen für die Geräteverbindung zu gelangen.

Wählen Sie anschließend:

### 17.6.1 Bluetooth

Die Bluetooth-Technologie dient zum Verbinden von Geräten, wie etwa: andere Mobiltelefone, Kopfhörer, usw., um Datenpakete zu übertragen.

Das  Icon auf der Arbeitsfläche (oberer Bildschirm, Statusanzeige) bedeutet, dass Bluetooth aktuell eingeschaltet ist.

Um BT ein-/auszuschalten, wählen Sie: **MENÜ-> Einstellungen-> Verbindung-> Bluetooth-> Bluetooth-Status-> Ok.**

Wenn angezeigt wird, dass der „**Bluetooth-Status:**

**Ein**“ ist, ist auch das Icon  oben am Bildschirm eingeschaltet, was bedeutet, dass BT aktiv ist. Fehlt

das  Icon und der „**Bluetooth-Status: Aus**“ ist, bedeutet das, dass die Funktion deaktiviert ist.

Das Menü „**Sichtbarkeit**“ ermöglicht das Einstellen, ob das Gerät für andere Geräte sichtbar ist, wenn BT eingeschaltet ist. Falls die Information

„**Sichtbarkeit: Ein**“ angezeigt wird, bedeutet das, dass das Gerät für andere Geräte sichtbar ist. Wenn „**Sichtbarkeit: Aus**“ angezeigt wird, ist das Mobiltelefon nicht.

Um andere Geräte mit aktivem/eingeschaltetem Bluetooth zu suchen/zu finden, müssen Sie **MENÜ-> Einstellungen-> Verbindung-> Bluetooth-> Mein Gerät-> Audio-Gerät finden-> Ok.** wählen.

Um neue Audio-Geräte zu suchen (z.B. Kopfhörer, Computer), wählen Sie: **MENÜ-> Einstellungen-> Verbindung-> Bluetooth-> Audio-Geräte suchen-> Ok.**

Um den Namen des Bluetooth-Gerätes zu ändern, wählen Sie: **MENÜ-> Einstellungen-> Verbindung-> Bluetooth-> Mein Name.**

Um zu den erweiterten BT-Einstellungen zu gelangen, wählen Sie: **MENÜ-> Einstellungen-> Verbindung-> Bluetooth-> Erweitert.**

### **17.6.2 Datenkonten**

Das Menü ermöglicht das Anzeigen und Modifizieren von **Zugangspunkten (APN)** für MMS und Internet. Für jeden Betreiber sind diese Daten anders. Das MM917 besitzt implementierte APN-Daten für die 4 größten Betreiber in Polen. Die APN-Daten können auf der Internetseite oder im

Verkaufssalon des Serviceanbieters gefunden werden. Eine Option für fortgeschrittene Benutzer.

### **17.6.3 Internet teilen**

Diese Option ermöglicht das Teilen des Internets vom MM917 mit anderen Geräten, z.B. mit einem Computer. Um die Verbindung zu teilen, muss man:

- 1) Wählen Sie: **MENÜ-> Einstellungen-> Verbindung-> Datenkonto-> APN anzeigen**, den Sie auswählen und von welchem Sie aus die Verbindung teilen wollen -> **Optionen-> Stand. SIM Internet teilen**.
- 2) Schließen Sie das MM917-Mobiltelefon über ein USB-Kabel an den Computer an und wählen Sie am Mobiltelefon die Option: **USB-Router**.
- 3) Der Computer sollte das Gerät erkennen und falls nötig entsprechende Treiber installieren.
- 4) Die Verbindung wird hergestellt. Sie können das Internet am Computer nutzen.
- 5) Um die V einfach das USB-Kabel einfach heraus.

### **17.6.4 Fabrikeinstellungen wiederherstellen**

Wählen Sie: **MENÜ-> Einstellungen-> Fabrikeinstellungen wiederherstellen**, um das Mobiltelefon zurückzusetzen und die standardmäßigen (voreingestellten) Einstellungen wiederzuerlangen. Voreingestelltes Passwort des Mobiltelefons: **1122**.

### 17.6.5 Klangeffekte

Die Option wird bei der Nutzung und dem Hören von Musik über Kopfhörer verwendet. Sie bietet zwei Instrumente an:

- 1) Audio-Effekte – musikalischer Korrektor, Gitarren-Effekt, 3D-Surround-Effekt,
- 2) Bass-Verstärkung.

### 18. Spiele

Das Gerät verfügt über zwei eingebaute, einfache, Spiele:

- 1) Puzzle – verschieben Sie die „Kacheln“ so, dass ein komplettes Bild entsteht,
- 2) Magisches Sushi – löschen/reduzieren Sie das Sushi bevor die Zeit abläuft.

### 19. An einen Computer anschließen

Das Gerät erlaubt, das Mobiltelefon mittels USB-Kabel an einen Computer anzuschließen. Das Anschließen ist auf 3 Arten möglich:

- 1) **Massenspeichergerät** – das Mobiltelefon wechselt in den Zustand, in dem es den Mobiltelefon- und SD-Kartenspeicher (falls installiert) zur Verfügung stellt sowie den Zugriff auf die dortigen Daten zulässt (verschieben, kopieren, löschen).
- 2) **COM-Port** – das Mobiltelefon wechselt in den Servicezustand. Für fortgeschrittene Benutzer und Programmierer.
- 3) **USB-Router** – nach dieser Optionswahl

aktiviert das Mobiltelefon die Funktion für das Teilen des Internets.

## 20. FAQ (Problembehebung)

Das Durchführen von Reparaturen am Mobiltelefon ist ausschließlich durch einen autorisierten Service erlaubt. Reparaturen und Veränderungen dürfen nicht eigenständig ausgeführt werden; es droht der Garantieverlust!

„Verbindung kann nicht hergestellt werden“	Es muss geprüft werden, ob die gewählte Nummer richtig ist. Bei der Wahl einer Auslandsnummer muss immer ein entsprechendes Präfix hinzugefügt werden (z.B. Deutschland 0049 bzw. +49). Falls der Benutzer eine Prepaid-Karte besitzt, muss geprüft werden, ob sich auf dem Konto Geldmittel befinden, die eine Verbindung ermöglichen.
„SIM-Karte eingelegt, nur Notrufe möglich (112)“	Es ist zu prüfen, ob die SIM-Karte ordnungsgemäß installiert wurde.

<p>Mobiltelefon funktioniert nicht, nach dem Anschließen des Ladegerätes lädt es nicht</p>	<p>Das Mobiltelefon kann ausgeschaltet sein. Dieses durch 3 Sek. langes Drücken der Einschalttaste (roter Hörer) einschalten. Wurde das Mobiltelefon über einen längeren Zeitraum nicht gebraucht, kann der Akku sich im sog. Zustand der „tiefen Entladung“ befinden. Um den richtigen Betrieb wiederherzustellen, muss das Ladegerät angeschlossen bleiben, auch wenn der Bildschirm nichts anzeigt.</p>
<p>„Kann man Anrufe ausführen, wenn man im Ausland ist?“</p>	<p>Wenn sich der Benutzer im Ausland befindet, meldet sich das Mobiltelefon automatisch in das ausländische Netz an, falls ROAMING eingeschaltet wurde. Hierzu bitte Informationen vom Betreiber einholen.</p>
<p>„Ist es möglich an einem Ort einen Notruf zu tätigen, wenn es dort keinen Empfang gibt oder wenn man kein Geld auf dem Konto hat?“</p>	<p>Wenn das Mobiltelefon keinen Netzempfang hat, können keine Verbindungen hergestellt werden.</p> <p>Falls der Benutzer kein Geld auf dem Konto hat, ist das tätigen eines Notrufs unter 112 möglich.</p>

„Wie kann man den Empfang erhöhen?“	<p>Falls auf dem Bildschirm die Aufschrift „Keine Funktion“ erscheint, bedeutet dies das Fehlen eines entsprechenden Signals bzw. der Geldmittel auf dem Konto. Unter diesen Umständen sind jedoch Notrufe unter 112 möglich, sofern Sie sich im Empfangsbereich eines anderen Anbieters befinden.</p> <p>Objekte wie Gebäude beschränken den Empfang, man muss näher ans Fenster gehen oder das dicht bebaute Gebiet verlassen.</p>
„Was ist das SMS-Nachrichten-zentrum?“	<p>Dies ist die Zentrumsnummer des Betreibers, wo Textnachrichten aufbewahrt werden. Die Nummer wird auf der SIM-Karte aufbewahrt, allerdings lässt sie sich im Menü des Mobiltelefons ändern und durch eine andere ersetzen.</p>
„Wann werden Gebühren für eine Verbindung berechnet?“	<p>Gebühren werden gleich nach dem Verbindungsaufbau berechnet. Für die Berechnungsmethode müssen Informationen vom Betreiber eingeholt werden.</p>
Wie kann man prüfen, ob eine SMS den Empfänger erreicht hat?	<p>Es muss die Option für Sendebestätigungen aktiviert werden. Nach der Zulieferung der Nachricht kommt eine SMS-Rückantwort mit der Information, dass die Nachricht übermittelt wurde (Netzdienst).</p>

## 21. Nutzungs- und Sicherheitsbedingungen

- Das Mobiltelefon darf nicht eingeschaltet werden, falls es Störungen im Betrieb anderer Geräte verursachen kann!
- Das Mobiltelefon darf während des Führens eines Fahrzeugs ohne entsprechende Freisprecheinrichtung nicht verwendet werden.
- Das Mobiltelefon strahlt elektromagnetische Felder aus, die einen negativen Einfluss auf andere elektrische Geräte haben können, darunter z.B. medizinisches Gerät. Es muss der vom Hersteller des medizinischen Gerätes vorgegebene Abstand zwischen Mobiltelefon und dem implantierten medizinischen Gerät, z.B. Herzschrittmacher, eingehalten werden. Personen mit implantierten Geräten sollten sich mit den Richtlinien des Geräteherstellers bekannt machen und sich an diese Hinweise halten. Personen mit einem Herzschrittmacher sollten das Mobiltelefon nicht in der Brusttasche tragen und es an dem gegenüberliegenden Ohr halten, um das Risiko von Störungen zu minimieren und das Mobiltelefon bei Verdacht auf Störungen sofort ausschalten.
- Das Mobiltelefon darf in Krankenhäusern, Flugzeugen, an Tankstellen und in der Nähe von leichtentzündlichen Materialien nicht verwendet werden.
- Es dürfen keine eigenständigen Reparaturen bzw. Änderungen durchgeführt werden. Alle

Mängel sollten durch einen qualifizierten Service behoben werden.

- Das Gerät und sein Zubehör können aus kleinen Teilen bestehen. Das Mobiltelefon und seine Elemente müssen von Kindern ferngehalten werden.
- Das Mobiltelefon darf nicht mit chemischen oder ätzenden Substanzen gereinigt werden.
- Das Mobiltelefon darf nicht in der Nähe von Bezahl- und Kreditkarten verwendet werden – dies kann zum Verlust der Daten auf der Karte führen.
- Aus Sicherheitsgründen bitten wir nicht über das Mobiltelefon zu sprechen, wenn es an das Ladegerät angeschlossen ist.
- Das Gerät darf keinen niedrigen und hohen Temperaturen bzw. direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden. Das Gerät darf nicht in der Nähe von Heizanlagen platziert werden, wie z.B. Heizungen, Heizkörper, Backöfen, CO-Öfen, Feuer, Grills, usw.
- Schützen Sie Ihr Gehör



Ein langer Kontakt mit lauten Geräuschen kann zu Gehörschäden führen. Hören Sie Musik in gemäßigter Lautstärke und halten

Sie das Gerät nicht zu nahe an das Ohr, wenn Sie den Lautsprecher verwenden. Vor dem Anschluss der Kopfhörer muss die Lautstärke immer gemindert werden.

## **22. Garantiebedingungen**

Für das Mobiltelefon wird eine Garantie erteilt, deren Bestandteil der Kaufbeleg des Mobiltelefons darstellt. Schäden die wegen einer unsachgemäßen Nutzung, einer elektrostatischen Ausladung oder durch einen Blitzschlag entstanden sind unterliegen keiner kostenlosen Behebung im Rahmen der Garantie. Eigenhändige Reparaturen oder Modifizierungen, die durch den Benutzer am Mobiltelefon vorgenommen wurden, führen zum Garantieverlust!

Die oben erwähnten Informationen werden zu Informationszwecken angebracht.

## **23. Informationen zum Akku**

Im Mobiltelefon befindet sich ein Akku, der mit dem mitgelieferten Ladegerät erneut aufgeladen werden kann.

Die Betriebsdauer des Mobiltelefons hängt von verschiedenen Betriebsbedingungen ab. Auf eine kürzere Betriebszeit wirken sich wesentlich der Abstand zur Basisstation sowie die Länge und Dauer der geführten Gespräche aus. Beim Bewegen schaltet das Mobiltelefon unter den Basisstationen automatisch um, was auch einen großen Einfluss auf die Betriebsdauer hat.

Der Akku verliert nach ein paar Hundert Aufladungen und Entladungen in natürlicher Weise seine Eigenschaften. Falls der Benutzer eine starke Absenkung der Effizienz bemerkt, sollte ein neuer Akku besorgt werden.

Es dürfen ausschließlich Akkus verwendet werden, die durch den Hersteller empfohlen werden. Das Ladegerät sollte nie länger als 2-3 Tage angeschlossen bleiben.

Das Mobiltelefon darf nicht an Orten mit hoher Temperatur aufbewahrt werden. Das kann einen negativen Einfluss auf den Akku und das Mobiltelefon selbst haben.

Niemals darf ein Akku mit sichtbaren Schäden benutzt werden. Das kann zu einem Kurzschluss und zur Beschädigung des Mobiltelefons führen. Der Akku muss gemäß der Polarisierung eingelegt werden.

Das Aufbewahren des Akkus an Orten mit zu hoher bzw. zu niedriger Temperatur verkürzt seine Lebenszeit. Der Akku sollte in einer Temperatur von 15°C bis 25°C aufbewahrt werden. Falls in das Mobiltelefon ein kalter Akku eingelegt wird, kann das Mobiltelefon nicht ordnungsgemäß funktionieren und es besteht das Risiko von Beschädigungen.

In der Verpackung befindet sich ein



Li-ion-Akku. Verbrauchte Akkus sind gefährlich für die Umwelt. Sie sollten an speziell für diesen Zweck bestimmten Orten, in entsprechenden Behältern, gemäß den geltenden Vorschriften, entsorgt werden. Batterien und Akkus dürfen nicht im Haushaltsmüll entsorgt werden, sie müssen an Sammelstellen abgegeben werden.

**AKKUS DÜRFEN NICHT INS FEUER GEWORFEN WERDEN!**

## **24. Informationen zum Umweltschutz**



**Vorsicht:** Dieses Gerät ist gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/WE und dem polnischen Gesetz über abgenutzte elektrische und elektronische Geräte mit dem Symbol

eines durchgestrichenen Müllcontainers gekennzeichnet.

Diese Kennzeichnung informiert darüber, dass dieses Gerät nach ihrem Nutzungszeitraum nicht mit anderem Hausmüll entsorgt werden kann.

**Vorsicht:** Dieses Gerät darf nicht im Hausmüll entsorgt werden!!! Die Entsorgung muss an dafür vorgesehenen Orten in getrennter Sammlung erfolgen.

Ein entsprechender Umgang mit abgenutzten elektrischen und elektronischen Geräten wirkt sich auf die Vermeidung von für Mensch und Umwelt schädlichen Konsequenzen aus, die aus den gefährlichen Bestandteilen und der falschen

Lagerung und Verarbeitung dieses Gerätes hervorgehen.

## **25. SAR-Informationen**

Dieses Modell erfüllt internationale Richtlinien bezüglich der RF-Strahlenbelastung. Das Gerät ist Sender und Empfänger von Hochfrequenz. Es wurde so entworfen, dass es die Grenzwerte für Strahlenbelastung, die in internationalen Richtlinien empfohlen werden, nicht überschreitet. Diese Richtlinien wurden durch die unabhängige Forschungsorganisation ICNIRP erarbeitet mit der Berücksichtigung eines Sicherheitsabstandes, um allen Menschen, unabhängig vom Alter und Gesundheitszustand, Schutz zu gewährleisten. Diese Richtlinien verwenden die Maßeinheit, die Specific Absorbtion Rate (SAR) – spezifische Absorptionsrate genannt wird.

Der durch ICNIRP angegebene Grenzwert des SAR-Faktors für Mobilgeräte beträgt 2,0 W/kg. Der SAR-Wert wird bei der größten Sendeleistung gemessen, die tatsächliche Leistung während des Betriebs ist gewöhnlich niedriger als der oben angegebene Pegel. Das geht aus der automatischen Leistungsänderung des Gerätes hervor, wodurch sichergestellt wird, dass das Gerät nur die minimale, nötige Leistung für die Verbindung mit dem Netz verwendet.

Auch wenn Unterschiede für die verschiedenen Mobiltelefonmodelle – und sogar in verschiedenen

Verwendungspositionen - in den Werten des SAR-Faktors auftreten können, erfüllen alle diese Werte die Vorschriften für einen sicheren Strahlungspegel. Die Weltgesundheitsorganisation hat festgestellt, dass Untersuchungen ergaben, dass es keinen speziellen Verschärfungen in der Verwendung von Mobilgeräten bedarf. Zudem betont sie, dass im Falle einer Reduzierung der Strahlungseinwirkung, die Gesprächslänge reduziert bzw. ein Körperhörserset oder eine Freisprechanlage verwendet werden kann, um das Mobiltelefon nicht zu nahe am Körper bzw. am Kopf zu halten.

Der höchste, in den Tests gemessene SAR-Wert	
SAR-Faktor – Gerät am Kopf	0.799 W/kg 10g (GSM900)
	0.554 W/kg 10g (GSM1800)
	0.649 W/kg 10g (WCDMA 900)
	0.603 W/kg 10g (WCDMA 2100)
SAR-Faktor – Gerät am Oberkörper	1.248 W/kg 10g (GSM900)
	1.307 W/kg 10g (GSM1800)
	0.900 W/kg 10g (WCDMA 900)
	1.250 W/kg 10g (WCDMA 2100)

Die SAR-Faktoren können sich in Abhängigkeit von den länderspezifischen Berichts- und Testanforderungen sowie vom Frequenzbereich des jeweiligen Netzes unterscheiden.

## **26. Frequenzbereich und maximale Frequenzleistung für den Betrieb des Funkgeräts**

Frequenzbereich:

E-GSM900: 880-915 MHz(TX); 925-960 MHz(RX)

DCS Band: 1710-1785 MHz(TX); 1805-1880MHz(RX)

WCDMA900: 880-915 MHz(TX); 925-960 MHz(RX)

WCDMA2100: 1920-1980MHz(TX); 2110-2170MHz(RX)

Bluetooth: 2402-2480 MHz

Maximale Frequenzleistung, die im Frequenzbereich emittiert wird:

GSM 900: 33.54 dBm

DCS 1800: 29.26 dBm

WCDMA 900: 23.36 dBm

WCDMA 2100: 23.68 dBm

Bluetooth EIRP: 4.35 dBm

# 27. Konformitätserklärung

## Konformitätserklärung EU 32/2018/RED

Name und Anschrift des Herstellers:

**Maxcom S.A., ul. Towarowa 23a, 43-100 Tychy, POLEN**

Diese Konformitätserklärung wird auf die ausschließliche Verantwortung des Herstellers ausgestellt.

Konformitätsgegenstand:

**Mobiltelefon GSM/WCDMA**

**Modell: MM917**

Der oben genannte Gegenstand dieser Konformitätserklärung stimmt mit den einschlägigen Anforderungen der harmonisierten EU-Gesetzgebung:

Richtlinie 2014/53/EU

Richtlinie 2011/65/EU (RoHS)

Bezüge auf angewandte einschlägige harmonisierte Normen oder auf andere technische Spezifikationen hinsichtlich deren die Konformität erklärt wird.

<b>Standards:</b>	<b>Technical Report(s):</b>
EN 60950-1: 2006 + A11: 2009 + A1: 2010 + A12: 2011 + A2: 2013	AGC01659181101ES01 V1.0
EN 50332-1: 2013; EN 50332-2: 20013	AGC01659181101ES03 V1.0
EN 50360:2017; EN 62209-1:2016 EN 62209-2:2010; EN 50566:2017 EN 62479:2010	AGC01659181101EH01 V1.0
Draft EN 301 489-1 V2.2.0 Draft EN 301 489-17 V3.2.0 Draft EN 301 489-52 V1.1.0	AGC01659181101EE01 V1.1
EN 55032:2015/AC:2016 EN 61000-3-2:2014; EN 61000-3-3:2013 EN 55035:2017	AGC01659181101EE02 V1.1
EN 301 511 V12.5.1	AGC01659181101EE03 V1.1
EN 301 908-1 V11.1.1 EN 301 908-2 V11.1.2	AGC01659181101EE07 V1.1
Final Draft EN 303 345 V1.1.7	AGC01659181101EE14 V1.1
EN 300 328 V2.1.1	AGC01659181101EE04 V1.1

Die benannte Stelle:

PHOENIX TESTLAB, Identifikationsnummer: 0700

hat Prüfungen gemäß den Anforderungen, Anhang III, Modul zum Konformitätsnachweis B der Richtlinie 2014/53/EU durchgeführt und eine EU-Baumusterprüfbescheinigung ausgestellt.

Unterschieden im Namen von: MAXCOM S.A.

Ort und Datum der Ausstellung:  
Tychy, 2018-12-21

Vor- und Nachname, Funktion:  
Adam Grzyś, Direktor für Entwicklung

**Deklaracja Zgodności UE 32/2018/RED**

Nazwa i adres producenta:  
**Maxcom S.A., ul. Towarowa 23a, 43-100 Tychy, Polska**

Niniejszą deklarację zgodności wydaje się na wyłączną odpowiedzialność producenta.

Przedmiot deklaracji:  
**Telefon komórkowy GSM/WCDMA**  
**Model: MM917**

Wymieniony powyżej przedmiot niniejszej deklaracji jest zgodny z odpowiednimi wymaganiami unijnego prawodawstwa harmonizacyjnego:

Dyrektywą 2014/53/UE

Dyrektywą 2011/65/UE (RoHS)

Odwołania do odpowiednich norm zharmonizowanych, które zastosowano, lub do innych specyfikacji technicznych, w stosunku do których deklarowana jest zgodność:

Standards:	Technical Report(s):
EN 60950-1:2006 + A11:2009 + A1:2010 + A12:2011 + A2:2013	AGC01659181101ES01 V1.0
EN 50332-1:2013; EN 50332-2:2013	AGC01659181101ES03 V1.0
EN 50360:2017; EN 62209-1:2018 EN 62209-2:2010; EN 50568:2017 EN 62479:2010	AGC01659181101EH01 V1.0
Draft EN 301 480-1 V2.2.0 Draft EN 301 480-17 V3.2.0 Draft EN 301 480-52 V1.1.0	AGC01659181101EE01 V1.1
EN 55032:2015/AC:2016 EN 61000-3-2:2014; EN 61000-3-3:2013 EN 55035:2017	AGC01659181101EE02 V1.1
EN 301 511 V12.5.1	AGC01659181101EE03 V1.1
EN 301 908-1 V11.1.1 EN 301 908-2 V11.1.2	AGC01659181101EE07 V1.1
Final draft EN 303 345 V1.1.7	AGC01659181101EE14 V1.1
EN 300 328 V2.1.1	AGC01659181101EE04 V1.1

Jednostka notyfikowana:  
PHOENIX TESTLAB, Oznaczenie identyfikacyjne: 0700  
przeprowadziła badania zgodnie z wymaganiami wyszczególnionymi w załączniku III, moduł oceny zgodności B Dyrektywy 2014/53/EU i wydała certyfikat badania typu UE:  
Certificate No. 18-212988

Podpisano w imieniu: MAXCOM S.A.

miejsce i data wydania:  
Tychy, 2018-12-21

imię i nazwisko, stanowisko:  
Adam Grzyś, Dyrektor d/s Rozwoju



Einige in dieser Bedienungsanleitung angegebene Informationen können sich in Abhängigkeit von der Konfiguration des Mobiltelefons unterscheiden. Dies hängt von der installierten Software, dem Serviceanbieter und der SIM-Karte ab. Wir behalten uns das Recht auf Veränderungen am Produkt und seiner Funktionen vor, ohne eingangs Informationen hierzu bekanntzugeben.

Technischer Support, - Nummer: 32 325 07 00 oder E-Mail [serwis@maxcom.pl](mailto:serwis@maxcom.pl)

**MAXCOM S.A.**  
**43-100 Tychy,**  
**ul Towarowa 23a**  
**POLAND**  
**tel. 32 327 70 89**  
**fax 32 327 78 60**

**[www.maxcom.pl](http://www.maxcom.pl)**  
**[office@maxcom.pl](mailto:office@maxcom.pl)**

